

NR. 295



VIVA ST. PAULI



#FCSPD98

10. SPIELTAG: FC ST. PAULI – SV DARMSTADT 98  
ANSTOSS: SONNABEND, 19.10.2019, 13 UHR



19.10.



# FC ST. PAULI VS. SV DARMSTADT 98



Text: Christoph Nagel  
Foto: Witters

## INHALT

ZUM SPIEL	2
SEBASTIAN OHLSSON	3
NERD CORNER	4
GEGNER	5
VORSPIEL/TOURPLAN	7
INFOS	8
GEGENGERADEN-GERD	9
RÜCKBLICK	11
YOUNG REBELS	13
VIRTUAL BUNDESLIGA	14
MUSEUM	15
FANLADEN/KURZ NOTIERT/ IMPRESSUM	16

Braun-weiße Feierjahre? Gab und gibt es so einige. 1977 zum Beispiel (1. Liga! Derbysieg!). 1988 (1. Liga!). 2005 (Bokal!). 2011 (Nochmal 1. Liga! Nochmal Derbysieg!). Und viele mehr. Auch 2019 hat einen vielversprechenden Kurs eingeschlagen – nicht zuletzt weil der Derbysieg diesmal ohne anschließenden sportlichen Absturz auskommt. Doch die Jahreszahlen aller Jahreszahlen – das bleibt für St. Paulianerinnen und St. Paulianer wohl immer noch die 1910.

Das offizielle Gründungsjahr des FC St. Pauli von 1910 e.V. ist das Jahr, in dem die Kiezkicker erstmals an Fußballpflichtspielen im Norddeutschen Fußballverband (NFV) teilnahmen. Damals noch unter dem Namen „St. Pauli-Turnverein“. Und in der 3. Liga (damals „1C-Klasse“). Doch der Anfang war gemacht. 1924 trennten sich die Kiezkicker von den Kieztornern, gründeten offiziell ihren eigenen Verein – und nahmen die 1910 ebenso mit wie die Trikoffarben Braun und Weiß.

Wahrscheinlich geht es nicht nur Thees Uhlmann so (siehe vorletzte VIVA): Wer den FC St. Pauli in sein Herz geschlossen hat und um 19:10 Uhr aufs Zifferblatt guckt, der denkt unweigerlich an die Boys in Brown. Und so ist natürlich auch der 19.10. ein ganz besonderes Datum.

Ganz so einfach haben es unsere Gäste nicht: 18:98 Uhr funktioniert als „Gedenkminute“ ebenso schlecht wie der 18.98. als „Feiertag“. Aber natürlich sind über 120 Jahre Tradition aller Ehren wert. Wobei auch der heutige SV Darmstadt 98 bei seiner Gründung noch anders hieß: Als FK Olympia 1898 Darmstadt startete der Darmstädter Professor Ensgraber mit seinen fünf Söhnen und anderen Schülern eine Erfolgsgeschichte, die sympathisch ungeradlinig verläuft.

Zwar schnupperten die „Lilien“ wie der FC St. Pauli immer wieder mal Erstligaluft – doch dauerhaft wohnen bleiben im Penthouse des deutschen Fußballs, das konnten sie nicht. 1978/79, 1981/82 und 2015-17: Das sind die blau-weißen Erstligajahre. Wobei besonders der letzte Aufstieg auch St. Paulianerinnen und St. Paulianern bestens in Erinnerung ist: Denn was für die

Darmstädter das „Stairway to Heaven“, war für die St. Paulianer der gerade nochmal vermiedene Abstieg in die Hölle der 3. Liga.

1:0 siegte der SV Darmstadt 98 damals, am 24. Mai 2015 am Böllenfalltor. Und blieb damit im Rahmen einer bislang makellosen Bilanz: Seit der ersten Begegnung beider Vereine 1984 (3:0-Heimsieg für den FC St. Pauli) gewann Darmstadt alle acht Spiele im eigenen Stadion. Der FC St. Pauli aber nur fünf von sieben. Heute steht das achte an, und immerhin: Die Erinnerung an den letzten Heimsieg ist noch frisch. Es war das 2:0 am 10. August 2018 (Tore: Neudecker und Buchtmann).

Am heutigen Tag treten zwei Mannschaften gegeneinander an, deren Saisonverläufe fast wie Spiegelbilder aussehen: Der FC St. Pauli mit einer steilen Kletterpartie von Platz 17 (3. Spieltag) auf Platz 5 (9. Spieltag). Der SV Darmstadt 98 mit einem Tauchgang: Nach kurzem Schnuppern an Platz 6 (2. Spieltag) führte der Weg von Cheftrainer Dimitrios Grammozis und seinem Team fast kontinuierlich abwärts.

Aktuell stehen sie auf dem vorletzten Platz. „Der Ton wird bei den Lilien dennoch nicht rauer“, schreibt die „Hessenschau“ nach sieben Spielen ohne Sieg. „Eines ist allen Verantwortlichen beim SVD aber bewusst: Lange geht das nicht mehr gut.“ Es sei „mitnichten so, dass die Lilien ihre Gegner an die Wand spielen, im Spielverlauf aber lediglich Pech haben. Die Spiele gegen Karlsruhe, Bochum oder Heidenheim waren aus neutraler Sicht relativ ausgeglichen. Ein Sieg wäre drin gewesen, klar, aber drückend überlegen waren die Südhessen nie.“

Und dann auch noch die Jahreszeit: „Dass der Herbst nicht gerade eine Jahreszeit voller Erfolge ist, ist bei den Südhessen nichts Neues.“ Könnte also passen. Der Lauf der Boys in Brown. Die wiederentdeckte Stärke am Millerntor (drei Heimsiege in Folge!). Und die Tatsache, dass selbst der Kalender heute Braun-Weiß trägt. Wäre doch schön, wenn der 19.10. in diesem Jahr auch sportlich ein Feiertag würde.

Präsentiert von:



 Text: Jörn Kreuzer  
 Foto: Witters


## „ES MACHT BISLANG GROSSEN SPASS“

Kurz vor dem Ende der Transferperiode stieß Sebastian Ohlsson zum FC St. Pauli und wurde auf Anhieb Stammkraft als Rechtsverteidiger. Wir haben mit dem 26-Jährigen unter anderem über die ersten Wochen in Hamburg und seine kulinarischen Vorlieben gesprochen.

*Moin Sebastian, auf Deinem Instagram-Account schließt Du jeden Post mit einem Burger ab. Was steckt dahinter?*

Eigentlich nichts Besonderes (lacht). Das ist ein Ding zwischen meinen Freunden und mir. Wir lieben Burger. Irgendwann haben sie damit begonnen, mit den Händen einen Burger zu formen. Wenn ich ein Tor schieße, ist das inzwischen auch mein Torjubiläum.

*Schon einen guten Burger hier gefunden?*

Ich habe schon ein bisschen was getestet (schmunzelt). Aber in Hamburg gibt es einfach sehr viele Burgerläden.

*Du hast Dich also schon eingelebt?*

Es ist eine tolle Stadt mit vielen schönen Ecken. Meine Freundin hat vor einigen Jahren hier Freunde besucht und ist seitdem großer Hamburg-Fan. Gemeinsam gehen wir gerade auf Entdeckungstour.

*Und wie war vor Deinem Wechsel Dein Bezug zum FC St. Pauli?*

Einige meiner Freunde sind bei dem Fanclub St. Pauli Göteborg. Den Namen kannte ich also schon. Als dann die Anfrage kam, habe ich mich mit dem FC St. Pauli intensiv beschäftigt. Ich habe direkt gespürt, dass das mit uns ganz gut passen könnte. Der Verein hat nicht nur tolle Fans, sondern ich kann mich mit seinen Werten voll und ganz identifizieren. Beim IFK Göteborg habe ich zum Beispiel aus Überzeugung die Kapitänbinde in Regenbogenfarben getragen.

*Wie bewertest Du die 2. Bundesliga nach den wenigen Wochen, die Du hier bist?*

Das Tempo ist viel höher als in Schweden. Es wird öfter und härter trainiert. Ich finde das gut. Mir kommt das entgegen. Außerdem wurde mir der Start durch meine Mitspieler sehr einfach gemacht. Es macht bislang großen Spaß.

„Früher war ich  
Linksaußen“

*Nach Deiner Jugendzeit beim IFK Göteborg hast Du erst vier Jahre Erfahrung beim kleinen Stadtteilverein Örgryte gesammelt, wo Du in der 3. Liga manchmal nur vor 100 Zuschauern gespielt hast. Der Neustart beim IFK gestaltete sich dann schwierig, bevor Du endgültig durchgestartet bist - wie lautet Dein erstes Zwischenfazit zu Deiner Karriere?*

Meine Karriere hatte bisher Ups und Downs. 2017, das erste Jahr nach meiner Rückkehr zum IFK, war ein sehr schwieriges mit wenig Einsätzen in der Allsvenskan (1. Schwedische Liga, Anm. der Red.). 2018 war schon besser und 2019 habe ich eine richtig gute Saison gespielt. Es war mein erstes Jahr als Rechtsverteidiger. Ich habe endlich die Position auf dem Spielfeld gefunden, die perfekt zu mir passt. Heutzutage muss man als Außenverteidiger ziemlich offensiv denken und darf dabei natürlich die Defensivarbeit nicht vernachlässigen. Diese Mischung ist für mich ideal. Früher war ich übrigens Linksaußen.

*Heute steht das nächste Heimspiel auf dem Programm. Was erwartest Du?*

Neben der Videoanalyse mit dem Team beschäftige ich mich in den zwei Tagen vor dem Spiel auch intensiv mit meinen potentiellen Gegenspielern. Ansonsten freue ich mich auf die großartige Atmosphäre am Millerntor. Für mich ist es etwas Besonderes, hier raus auf den Rasen zu gehen. Alleine das Derby war für mich ein unvergessliches Erlebnis. Und die Fans unterstützen das Team selbst bei einer Niederlage. Aber das kenne ich bislang nur vom Hörensagen (lacht). Beide Heimspiele, bei denen ich mit dabei war, haben wir ja gewonnen und daran würde ich gerne anknüpfen, damit wir unseren guten Lauf weiter beibehalten.

**DANKE FÜR DAS GESPRÄCH,  
SEBASTIAN!**







# SV DARMSTADT 98

## EIN HAMBURGER WILL FÜR DIE HESSEN DEN KNOTEN PLATZEN LASSEN

# 5

Spiele in der laufenden Spielzeit hat der SV Darmstadt 98 in diesem Jahr ohne eigenen Treffer beendet. Lediglich Fürth blieb genauso oft torlos.

Schon der Gedanke an den SV Darmstadt 98 ruft beim Fußball-Fan einen Ohrwurm hervor. „Die Sonne scheint“ von Alberto Colucci ist unter den Torhymnen in den deutschen Profiligen ein absoluter Klassiker. In der bisherigen Saison muss die Menge aber ungewöhnlich lang auf ein Lilien-Tor warten.

Denn mit neun erzielten Treffern sind die Darmstädter in der laufenden Spielzeit, gemeinsam mit der SpVgg Greuther Fürth, das harmloseste Team der 2. Bundesliga. Insbesondere in der Fremde präsentieren sich die Hessen bislang zu ungefährlich und versetzten ihren Gästeanhang erst drei Mal in Ekstase.

Dass die Elf von Cheftrainer Dimitrios Grammozis, der im März übernahm, über die nötige Qualität verfügt, wies sie in der Rückrunde der abgelaufenen Spielzeit nach. Die Lilien feierten überraschende Siege bei den „Rothosen“ (3:2), dem 1. FC Köln (2:1) und gegen den 1. FC Union Berlin (2:1).

Der SVD ging daher mit einer positiven Erwartungshaltung in die laufende Spielzeit, weil er nach wie vor auf wichtige Leistungsträ-

ger zurückgreifen können und sich punktuell verstärkten. Fabian Holland, Marcel Heller, Marvin Mehlem und Torjäger Serdar Dursun sind nach wie vor an Bord. Dursun, dessen fußballerische Laufbahn in Hamburg (Lorbeer-Rothenburgsort, Vorwärts-Wacker, Concordia) begann, schaute im Juli sogar beim Training an der Kollaustraße vorbei. Damals besuchte er seinen jüngeren Bruder Serkan, der für die braun-weiße U19 auf Torejagd geht und an diesem Tag bei den Profis mittrainierte.

Vermutlich muss in Darmstadt einfach nur der berühmte Knoten platzen, um die Abstiegspätze zu verlassen. Unsere Kiezkicker wollen sich dagegenstemmen und drei richtungweisende Punkte einfahren. Und am Ende soll „Die Sonne scheint“ nur bei der Gästehymne vor dem Spiel aus dem Gästeblock klingen.

Text: Moritz Studer

# 6

der letzten sieben Duellen mit dem FC St. Pauli entschieden die Darmstädter für sich. Immerhin: Das letzte Heimspiel gewannen wir mit 2:0.

### TOR

- 1 MARCEL SCHUHEN
- 13 CARL KLAUS
- 24 IGOR BEREZOVSKYI
- 31 FLORIAN STRITZEL
- 38 CARL LEONHARD

### ABWEHR

- 2 MANDELA EGBO
- 3 SEBASTIAN HERTNER
- 5 PATRIC PFEIFFER
- 15 MATTHIAS WITTEK
- 21 IMMANUEL HÖHN
- 32 FABIAN HOLLAND
- 35 DARIO DUMIC
- 37 PATRICK HERMANN

### MITTELFELD

- 4 VICTOR PALSSON
- 6 MARVIN MEHLEM
- 8 FABIAN SCHNELLHARDT
- 11 TOBIAS KEMPE
- 14 SEUNG-HO PAIK
- 18 MATHIAS HONSAK
- 20 MARCEL HELLER
- 25 YANNICK STARK
- 27 TIM SKARKE
- 32 BRAYDON MANU
- 34 LEON MÜLLER
- 40 ERICH BERKO

### STURM

- 7 FELIX PLATTE
- 9 JOHANNES WURTZ
- 19 SERDAR DURSUN
- 22 OGNJEN OZEGOVIC
- 16 KEVIN BEHRENS

### TRAINER

TRAINER: DIMITRIOS GRAMMOZIS  
CO-TRAINER: IRAKLIS METAXAS, SVEN PIEPENBROCK, KAI PETER SCHMITZER

# 26

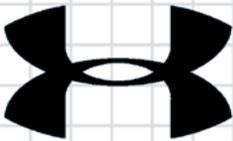
Mal feuerte Serdar Dursun in der laufenden Spielzeit einen Torschuss ab. Lediglich Bielefelds Andreas Voglsammer und die beiden Bochumer Danny Blum (30) und Silvère Garvovla (31) probierten es häufiger.



Logo wichtigster Sponsor:



\* KIEZHelden ERMÖGLICHER



UNDER ARMOUR.

← Ausrüster



Auch sehr wichtige Sponsoren-Logos: HERZ VON ST. PAULI



Für die Gesundheit

Wichtige Sponsoren-Logos: KIEZKÖNIG



Mehr Sponsoren-Logos: KAPITÄN



Hier könnte ihr Logo stehen.



Und noch mehr Logos: STAMMSPIELER



**EHRENWERTE GESELLSCHAFT:** 11+media GmbH, 67rockwell Consulting GmbH, a.hartrott Deutschland (GmbH & Co.) KG, Aarsleff Rohrspannung GmbH, Abuntis GmbH & Co. KG, Achnitz & Partner, ADM Hamburg AG, Adolf Würth GmbH & Co. KG, alanta health group GmbH, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, alstria office REIT-AG, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giese Baustoffhandel GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Jensen Büsum e.K., Andreas Nestler Fußbodentechnik, Andreas Schmidt GmbH, Anna Tewes Kommunikation GmbH, Anwaltskanzlei Bartram & Niebuhr - Persönlich / Vertraulich, Architekturgarage, Arrow Shipping Germany GmbH, ASAHI-LITE OPTICAL (Europe) GmbH, Astuteplan Sachverständige GbR, Atlas Hamburg GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG, Autolack Doc GmbH, Aways, Bernd, Axians IT Solutions, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BZB Universal GmbH, BACARDI GmbH, Baltic Schifffahrt und Touristik GmbH Warmemünde, Barclaycard - Barclays Bank PLC, BASISORTH GmbH, Basté & Lange GmbH, Baustian, Michael, Bechtle GmbH-IT-Systemhaus Hamburg, Behrens Feinwerktechnik GmbH, BELFOR Deutschland GmbH - Niederlassung Hamburg, Benefactor GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH, Bechtler GmbH Haustechnik, Bäckelmann, Christoph, Boffending GmbH, Bolter, Hans-Joachim, Boyens, Dr. Christian, Brammer, Iris-Anke, Brands Fashion GmbH, Brauckmann & Damm GmbH & Co. KG, Brautlecht + Partner, BREMER Hamburg GmbH, Brinkmann, Hans-Ulrich, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Brunke, Axel, BS-UNI-BAU GmbH, Buchk Umweltservices GmbH & Co. KG, Busch & Simon Innenausbau GmbH, Buying Labs GmbH, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, Carl Buch Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Carlsen, Edward, CARSTEN PASCHKE Consulting Boutique, Censea Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., CFC Corporate Finance Contor GmbH, Christian Back & Sohn, Cleanaway Österreich GmbH, Commerzbank AG, Company-Partners CMP GmbH, Condar Systems GmbH, Containerplanet GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, Creditreform Pinneberg Wall KG, Cux-Parts GmbH - NL Hamburg, D+B Handel GmbH, DACHSER SE Logistikzentrum/ Food Logistics, Dancing Man GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DBK Gebäudemanagement GmbH, DEG Alles für das Dach eG, Delfs, Klaus Dieter (K.D. Dachabdichtung), Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Diakonische Kranken- und Altenpflege GmbH, Die Reifenwechsler GmbH, Dierkes & Partner Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Direct Fresh GmbH, DPD Deutschland GmbH, Dr. Augustin Umwelttechnik, Dr. Brill + Partner GmbH Institut für Hygiene und Mikrobiologie, dship Carriers (Europe) GmbH & Co. KG, Duszat, Alexander, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Energie Deutschland, EBHS - Erdbau und Baustoffhandel GmbH, EBS GmbH, EDEKA S. Anders e.K., Edelpromotion & Events UG, EFG Hanse KG, Eisenvater & Stitz KG, Elektroanlagen RW GmbH, Eltosh Grafix GmbH, EMH Energie-Messtechnik GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, ENGIE Deutschland GmbH, Erhard Luttkau GmbH, Eschenburg Elektro-Klima-GmbH, Eschner, Sven, EST GmbH, e-team Veranstaltungsorganisation GmbH, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, Farnell, Michael, FDT K. Horeis GmbH, Fireball Freizeit-Einrichtungen GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, FLC Leopold Samsinger e.U., flow:rd GmbH, FON Friseur GmbH, Fortoon Development GmbH, FOX Kosmetik Vertriebsgesellschaft mbH, Fr. Meyer's Sohn, Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co. KG, Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co. KG, Funk Versicherungsmakler GmbH, G.K. Gerüstbau Krefeld GmbH, GBS Shipmanagement GmbH & Co. KG, Geelong GmbH, GeloTe GmbH, GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG, Gerflor Mipolam GmbH, Gerigk, Stefan, German Wahnsinn GmbH, Gimmefive, Glaseri Diederich, Global Fruit Point GmbH, Glomm Logistics GmbH, Goldammer & Martens GmbH, Götz & Todtenhaupt GmbH, GP Alster Kies GmbH, Greve, Stephan, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG, Groth, Peter, Grundstücksgesellschaft Manke GmbH & Co. KG, Gruppenwerk SBW Verwaltung GmbH, Gustav Wegener u. Sohn GmbH & Co. KG, H V M GmbH & Co. KG, Hackstein, Nils, HACOTECH GmbH, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Halstenbach, Pwii, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Handelskontor Seevetal GmbH, Hanseatisches Drahthandel GmbH, HanseMerkur Grundvermögen AG, Hansen Shipping GmbH, HanseVision GmbH, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik Lagerhaus GmbH, Heinrich Nagel Verwaltungsgesellschaft mbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Hempel (Germany) GmbH, Henri Benhach GmbH & Co. KG, Herbert Laborer GmbH & Co. KG, Hermann Kohlhof GmbH, Hertling Hamburg GmbH, Herzblut Gaststättenbetriebs GmbH, Highstreet Design GmbH, Hilker & Pahl GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, Hippo, Hummer & Co. GmbH, HKL Baumaschinen GmbH, Hodorff, Heinrich, Höper, Harald, Howe Robinson Partners, HSG - Harburger Sanierungsgesellschaft mbH, HTS Hanse Travel Service GmbH, Hypro Finance, ICEWIND Prod.- und Vertriebsges. mbH & Co. KG, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, inmedias.it GmbH, intan media-service GmbH, IP Deutschland GmbH, IPS GmbH, J. - P. Harder Bau, Jaeger Holding A/S, Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Jordan, Tietz und Partner GmbH, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH, Kamlade, Sven, Kämmerer, Thomas, KAMSS GmbH & Co. KG, Kanzlei Kunik & Dr. Kabelitz, Karl Gladigau GmbH, Karl Köllner GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, KBC Knjuo Bulk Chartering GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Kersting Heizung + Solar GmbH, Keye Hausverwaltung & Unternehmensberatung, KI netpirat GmbH, Kneip, Ansbert, KONE GmbH, Kontor für Marketing/Management/Coaching, Kontor New Media GmbH, KORDES ROSEN - W. Kordes' Söhne Rosenschulen GmbH & Co. KG, KTN Grossmann GmbH, Lambrich, Thomas, Leadway GmbH, Leitner Transporte-Erdbau, LIS Bauträger GmbH & Co. KG, Lüchou Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, Luki-System-Montage GmbH, M&N Building GmbH, M&P Hamburg GmbH, M11 Broadcasting GmbH, Maack & Company Steuerberatungs GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb Björn Behnke GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Mantikar Film, Markensturm, Martin Meyer GmbH, May, Gregor, MCF Corporate Finance GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, MEGA eG, ME-LE Energietechnik GmbH, mendo consult GmbH, Merck, Peter, Meyer, Sven, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Minkner GmbH, Montoplast of North America, Inc., MR Bauunternehmung GmbH, MR Beteiligungs GmbH, Muehlhan Deutschland GmbH, Müller-Schönemann, Tietgen, Rodewaldt Rechtsanwälte und Notare, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Naturfreunde MV GmbH, navXperience GmbH, neska Intermodal GmbH, NetFuse Media GmbH, neue leben Lebensversicherung AG, NHP Hanse Distribution GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norddeutsche Flächenheizsysteme GmbH, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, nup wohnraum hamburg GmbH, Oerding, Johannes, OptimHome Immobilien GmbH, Optimodal Nederland B.V., Ortner, Harald, OTT Market Solutions GmbH, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH, Paddy's Bar Hamburg, Pahnke Markenmacherei GmbH & Co. KG, PAMP Tiefbau GmbH, Panalpina Weltransport (Deutschland) GmbH, Participio Holding GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, Peters, Michael, Philipp und Keuntje GmbH, Philips Lighting GmbH, Pinck Ingenieure Consulting GmbH, piw petersen jarchow weiß beratungs GmbH, Plate-Service GmbH, PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH, P-M-Events, Posseshl, Florian, PRAML Energiesysteme GmbH, Proceed Shipping + Chartering GmbH, Prolifics Deutschland GmbH, R. Beckmann GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raitheil Verwaltungen GmbH, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser Partnerschaft von Rechtsanwälten, Ratscherm Brauerei GmbH, Rebstock, Jörg, Rechtsanwalt Dirk Meinicke, Rechtsanwälte Oberthür & Partner, redante haun architekten, Rheidt, Christopher, Rheidt, Marie-Sophie, Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG, Rome International GmbH & Co. KG, Rudolf Sievers GmbH, Rybatzki, Adolf, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, Saint-Gobain Weber GmbH, SaM-Power GmbH, Sanders, Michael, Saunus, Wolfgang, Schadenregulierung Nord, Schlenzig, Max, Schliekermann EDV- und Marketingservice, Schröder Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG, Schröder Immobilien, Schuffert Elektro-Technik GmbH, Schulze-Johns, Dieter, Schünnemann, Jörg, schweitzer media gmbh, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SL-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sports United GmbH, Stack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Stahl, Monika, STARGAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, Starpic Immobilien GmbH, Statac Verledechteker Peter Stalnach KG, Steiner, Falk, SternPartner GmbH & Co. KG, Steuerberatung Otmar Schick, stmb24 GmbH, Stadtmeister, Philipp, Struve, Alex, STI Holzbearbeitung GmbH, Stulz GmbH, svr Brandsanierung GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Taucher Knuth GmbH & Co. KG, Tekuma Kunststoff GmbH, Tele Technik Team GmbH, TerraVolt GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Th. Reimler & Co. Nfl. GmbH, Thermal Grizzly, Thies Consult, u thinfabrics GmbH, thinformatics AG, Thomas J.C. Matzen GmbH, THUS-FARNSCHLÄDER Architekten BDA, Tidensstet Beteiligungs GmbH, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tj. Sicherheits-Technik GmbH, Tobe, Holger, Töben, Jan, Tolksdorf GmbH und Metallhandels GmbH, Tolsner, Arne - Allianz Global Investor, Transporter Deutschland GmbH & Co. OHG, Transport Control International GmbH, Trofi Trofenbruch Import-GmbH, Turm Sahne GmbH, Twesten, Heiner, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UIS Uppenkamp Internationale Spedition GmbH, Universal Container Service GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, vesseltracker.com GmbH, Vitzthum Projektmanagement GmbH, VIVANUM GmbH, von Boetticher, Voßler, Sönke, W. & L. Jordan GmbH, W. Hartmann & Co. (GmbH & Co. KG), WALCH RITBERG NAGEL Rechtsanwältin und Steuerberater Partnerschaft mbH, Wathory Holding GmbH, Weinhaus am Stadtrand Marco Lehmitz e.K., WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Werekta, Joachim, Whirlpool Import GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilhelm A.F. Meyer GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WindManShip GmbH, Wital Logistics GmbH, Witt Handel GmbH, Wittenberg, Henning, Witthoft Immobilien GmbH, WM SE, Wolfgang Loof Meisterbetrieb, Wollny Transport GmbH, Woydt, Tjark H., WRAGE Verpackungsgesellschaft mbH, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwältin Partnerschaft, Zahnärzte Mühlenkamp, Zander, Holger, ZEBRA blue Projektmanagement GmbH, Zempel Heizungstechnik GmbH, Zillmer Elektrotechnik GmbH, Zip GmbH, Zühl, Daniel





**GEGNERINFOS: 1. FC HEIDENHEIM**

STADION VOITH ARENA  
 ANSCHRIFT VALZNERWEIHERSTR. 200  
 FASSUNGSVERMÖGEN 15.000  
 ZUSCHAUERSCHNITT 11.490  
 ENTFERNUNG VOM MILLERTOR 657 KM  
 HÖHE ÜBER NN 504 m  
 BRATWURST 2,50 €  
 BIER 3,50 €  
 KULMBACHER (0,5)  
 STADIONHYMNE "1846 FCH Olé"  
 PLATZIERUNG LETZTE SAISON 5.

**AUF DER SUCHE NACH DEM PERFEKTEN JAHR**

Text: Moritz Piehler

Die vergangene Saison war eigentlich eine fast optimale für den FCH – aber eben nur fast. Ganz am Ende kosteten Nachlässigkeiten den Aufstieg. Dieses Jahr sollen die Fehler in Heidenheim nicht wiederholt werden. Es läuft eigentlich alles ganz gut in Heidenheim, wenn nicht das ärgerliche Gefühl bliebe, dass vielleicht sogar ein bisschen mehr drin wäre in der Tabelle. Nach zwei starken Siegen gegen Kiel (3:0) und Darmstadt (1:0) im September ließ das Team von Frank Schmidt zunächst Punkte beim 1:1 in Karlsruhe liegen und verlor dann ziemlich unnötig mit 2:3 zuhause gegen Bochum. Der VfL hatte bis dahin noch kein einziges Saisonspiel gewonnen und so war es nicht verwunderlich, dass Schmidt nach dem Spiel nicht gerade erfreut war über die Leistung seiner Schützlinge. In der Länderspielpause hatte der FCH dann Zeit,

an der Fehlerminimierung zu arbeiten, denn gegen Bochum führten eigene Schnitze zur Niederlage.

Das ruft vor allem die Geister der vergangenen Saison wieder hervor. Die hatte Heidenheim nämlich bravourös gespielt, lag in Schlagdistanz zu den Aufstiegsrängen und vergeigte dann am 32. und 33. Spieltag gegen Sandhausen und Duisburg den möglichen Sensationsaufstieg. Am Ende war es Platz fünf, zwei Punkte hinter dem direkten Aufsteiger aus Paderborn. Es war nicht unbedingt zu erwarten, dass sich die Supersaison wiederholen würde, doch trotz des Patzers gegen Bochum liegen die Schwaben gut im Rennen. Zwölf Punkte und Rang Sieben waren es vor der Länderspielpause, dazu gelang auch im DFB-Pokal mit

einem 2:0 in Ulm der Einzug in die zweite Runde. Und im Sturm hat sich Ingolstadt-Rückkehrer Robert Leipertz richtig gut eingefügt und bereits fünf Tore für seinen neuen alten Verein erzielt.

Für den Magischen FC dagegen hat sich die weite Reise auf die Schwäbische Alb bisher eher nicht so recht gelohnt. In den fünf Spielen in Heidenheim gelang es nicht, ohne nur einen einzigen Punkt mitzunehmen, zuletzt gab es sogar eine 0:3-Schlappe. Und insgesamt trafen mit Aziz Bouhadoud und Christopher Nöthe erst zwei Kiezkicker in Heidenheim. Vielleicht sollte das Team von Jos Luhukay schnell noch mal ins Höhen Trainingslager, um dieses Mal auf der Alb zu punkten.

SPT.	DATUM	ZEIT	PAARUNG	TORSCHÜTZEN	SCHIEDSRICHTER	ZUSCH.	TAB.
1	24.7.	20:30	DSC ARMINIA BIELEFELD : FC ST. PAULI	1:1 0:1 C. CONTEH (32.), 1:1 PRIETL (90.)	DANKERT	23.857	7
2	2.8.	20:30	FC ST. PAULI : SPVGG GREUTHER FÜRTH	1:3 0:1 KEITA-RUEL (15.), 0:2 KEITA-RUEL (27.), 1:2 DIAMANTAKOS (45.), 1:3 GREEN (70.)	JABLONSKI	29.546	15
POKAL	11.8.	15:30	VFB LÜBECK : FC ST. PAULI	6:7 N.E. 1:0 DEICHMANN (9.), 2:0 THIEL (55.), 2:1 SOBOTA (63.), 2:2 DIAMANTAKOS (66.), 2:3 KNOLL (94.), 3:3 ARSLAN (115.)	WILLENBORG	11.000	
3	17.8.	13:00	VFB STUTTGART : FC ST. PAULI	2:1 0:1 MÖLLER DÄHLI (18.), 1:1 KEMPF (60.), 2:1 GONZALES (90.)	WINKMANN	53.315	17
4	26.8.	20:30	FC ST. PAULI : HOLSTEIN KIEL	2:1 1:0 LAWRENCE (49.), 2:0 CONTEH (66.9), 2:1 BAKU (81.)	SCHMIDT	29.546	14
5	31.8.	13:30	S6 DYNAMO DRESDEN : FC ST. PAULI	3:3 0:1 DIAMANTAKOS (13.), 0:2 SOBOTA (16.), 0:1 DIAMANTAKOS (24.), 1:3 NIKOLAOU (40.), 2:3 NIKOLAOU (54.), 3:3 KONÉ (85.)	CORTUS	29.000	13
6	16.9.	20:30	FC ST. PAULI : HAMBURGER SV	2:0 1:0 DIAMANTAKOS (18.), 2:0 VAN DRONGELEN (62., ET)	JABLONSKI	29.226	10
7	22.9.	13:30	VFL OSNABRÜCK : FC ST. PAULI	1:1 1:0 WOLZE (12.), 1:1 MIYAICHI (22.)	PETERSEN	16.100	10
8	29.9.	13:30	FC ST. PAULI : SY SANDHAUSEN	2:0 1:0 BECKER (8.), 2:0 GYÖKERES (45.+1)	JÖLLENBECK	29.546	6
9	6.10.	13:30	1. FC NÜRNBERG : FC ST. PAULI	1:1 0:1 GYÖKERES (23.), 1:1 BEHRENS (51.)	KOSLOWSKI	32.117	5.
10	14.10.	13:00	FC ST. PAULI : SY DARMSTADT				
11	27.10.	13:30	1. FC HEIDENHEIM : FC ST. PAULI				
POKAL	30.10.	20:45	FC ST. PAULI : EINTRACHT FRANKFURT				
12	2.11.	13:00	FC ST. PAULI : KARLSRUHER SC				
13	8.11.	18:30	FC ST. PAULI : VFL BOCHUM				
14	22.11.	18:30	FC ERZGEBIRGE AUE : FC ST. PAULI				
15	30.11.	13:00	FC ST. PAULI : HANNOVER 96				
16	6.12.-9.12.		SSV JAHN REGENSBURG : FC ST. PAULI				
17	13.12.-16.12.		FC ST. PAULI : SY WEHEN WIESBADEN				
18	20.12.-22.12.		FC ST. PAULI : DSC ARMINIA BIELEFELD				
19	28.1.-30.1.		SPVGG GREUTHER FÜRTH : FC ST. PAULI				
20	31.1.-3.2.		FC ST. PAULI : VFB STUTTGART				
21	7.2.-10.2.		HOLSTEIN KIEL : FC ST. PAULI				
22	14.2.-17.2.		FC ST. PAULI : DYNAMO DRESDEN				
23	21.2.-24.2.		HAMBURGER SV : FC ST. PAULI				
24	28.2.-2.3.		FC ST. PAULI : VFL OSNABRÜCK				
25	6.3.-9.3.		SY SANDHAUSEN : FC ST. PAULI				
26	13.3.-16.3.		FC ST. PAULI : 1. FC NÜRNBERG				
27	20.3.-23.3.		SY DARMSTADT 98 : FC ST. PAULI				
28	3.4.-6.4.		FC ST. PAULI : 1. FC HEIDENHEIM				
29	11.4.-13.4.		KARLSRUHER SC : FC ST. PAULI				
30	17.4.-20.4.		VFL BOCHUM : FC ST. PAULI				
31	24.4.-27.4.		FC ST. PAULI : FC ERZGEBIRGE AUE				
32	2.5.-4.5.		HANNOVER 96 : FC ST. PAULI				
33	10.5.	15:30	FC ST. PAULI : SSV JAHN REGENSBURG				
34	17.5.	15:30	SY WEHEN WIESBADEN : FC ST. PAULI				

**TABELLE**

VEREIN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKTE.
1 HAMBURGER SV	9	6	2	1	21:7	14	20
2 VFB STUTTGART	9	6	2	1	15:9	6	20
3 ARMINIA BIELEFELD	9	5	3	1	20:11	9	18
4 ERZGEBIRGE AUE	9	4	3	2	14:13	1	15
5 FC ST. PAULI	9	3	4	2	14:12	2	13
6 1. FC NÜRNBERG	9	3	4	2	15:14	1	13
7 1. FC HEIDENHEIM	9	3	3	3	15:13	2	12
8 SY SANDHAUSEN	9	3	3	3	10:10	0	12
9 KARLSRUHER SC	9	3	3	3	13:15	-2	12
10 JAHN REGENSBURG	9	3	2	4	17:14	3	11
11 HANNOVER 96	9	3	2	4	10:14	-4	11
12 SPVGG GREUTHER FÜRTH	9	3	2	4	9:14	-5	11
13 VFL OSNABRÜCK	9	3	1	5	10:9	1	10
14 DYNAMO DRESDEN	9	2	3	4	12:18	-6	9
15 VFL BOCHUM	9	1	5	3	16:19	-3	8
16 HOLSTEIN KIEL	9	2	2	5	10:14	-4	8
17 SY DARMSTADT 98	9	1	5	3	9:13	-4	8
18 SY WEHEN WIESBADEN	9	2	1	6	13:24	-11	7

**10. SPIELTAG**

FR 18:30	GREUTHER FÜRTH - DYNAMO DRESDEN	--
18.10.	ERZGEBIRGE AUE - 1. FC NÜRNBERG	--
SA 13:00	JAHN REGENSBURG - SY SANDHAUSEN	--
19.10.	FC ST. PAULI - SY DARMSTADT 98	--
	SY WEHEN WIESBADEN - 1. FC HEIDENHEIM	--
SO 13:30	VFB STUTTGART - HOLSTEIN KIEL	--
20.10.	HANNOVER 96 - VFL OSNABRÜCK	--
	VFL BOCHUM - KARLSRUHER SC	--
MO 20:30	ARMINIA BIELEFELD - HAMBURGER SV	--
21.10.		

**11. SPIELTAG**

FR 18:30	HOLSTEIN KIEL - VFL BOCHUM	--
25.10.	SY DARMSTADT 98 - ERZGEBIRGE AUE	--
SA 13:00	HAMBURGER SV - VFB STUTTGART	--
26.10.	DYNAMO DRESDEN - ARMINIA BIELEFELD	--
	KARLSRUHER SC - HANNOVER 96	--
SO 13:30	1. FC NÜRNBERG - JAHN REGENSBURG	--
27.10.	1. FC HEIDENHEIM - FC ST. PAULI	--
	VFL OSNABRÜCK - GREUTHER FÜRTH	--
MO 20:30	SY SANDHAUSEN - SY WEHEN WIESBADEN	--
28.10.		

STAND: 16.10.2019

145 VOLLE MONATE IST HEIDENHEIM-COACH FRANK SCHMIDT SEIT HEUTE IM AMT. SEINE TRAINERKOLLEGEN DER 2. BUNDESLIGA KOMMEN ZUSAMMENGERECHNET AUF 149.

**WIR SIND MITGLIED IM**

**FCSP UNTERSTÜTZER CLUB**

Holiday Travel by Karstadt | Reisebüro Sydow | cohen-dobernigg BUCHHANDEL GbR | Wilhelm Borchert GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Trentmann-Gramatka GmbH orthopädieschuhtechnik | K2KONZEPT GmbH | Monday Consulting GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | Imbiss bei Schorsch das Original GmbH | Paradies Optik OHG Harries + Eberle | KAIFU Fahrschule | Hotel Onyx GmbH - ARCOTEL Onyx Hamburg | FRAULEIN BOB FRISEURE Fernandes & Westphal GbR | a&c Druck und Verlag GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | „Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | MY PLACE Hotel, Inh. Ingrid Domann | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Elektroinstallation Frank Schwartau | Adelante GmbH | Rollerambulanz, Hauke Mensing (Einzelunternehmen) | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Galaxy Reisen | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | rumpdialog Werbeagentur | Lüders & Stange KG | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | August Harms GmbH & Co. KG | PMP Vermögensmanagement - Donner & Reuschel Luxemburg S. A. | abj Architekten Bauingenieure Jäger, Benson und Partner (Gbr) | Kantstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbH | Berater-PR Claus Hönig | Restaurant Südhang Wojciechowski Dohm GbR | Die Rösterei Coffeum GmbH & Co. KG | Gastronomischer Personal- und Dienstleistungsservice - KeySolution4U GmbH | Rammin Gebäudemangement | WE LOVE arbuying GmbH | Köster Marine Proteins GmbH | Evers-Druck GmbH | Hanseatisches Baukontor GmbH | Neuenkirchener Heidekartoffel Handelsges. mbH | Buchhandlung ZweiEinsDrei GbR | Offroad Manufaktur Hamburg | Art of Tax Steuerberatungsgesellschaft mbH | Fachübersetzungen Fix International Services GmbH | Wirkung Plus GmbH | Reifen Center Gerhard Stengel | AGI personaldienst nord GmbH & Co. KG | ARIAD Asset Management GmbH | flané GmbH | Hanor e.K., Inh. Oliver Ortwig | VSH Vorratsschutz und Hygiene GmbH | PIAS Germany GmbH | Anni Steinhagen-Immobilien, Inh. Claudia Steinhagen-Staben e.K. | BRAINBOXX | Die Bildbeschaffer GmbH | SFG [Kommunikation+Design] | FALC Immobilien Hamburg, Daniel Kuric | handwerktechnikdesign | Pilatesstudio Alsterdorf - Inh. Bettina Uhlig | ARTE Express, Sascha Artemenko | Net Inventors GmbH | Maximum Value GmbH - der PolicenverBESSERer | Dirk Struwe Medienvermarktung | LeuchTek GmbH | Elektro-Gemeinschaft Hamburg | Jörg F. Hohage Reinigungs-Service Fenster und Büroreinigung | BOBBY&FRITZ GmbH | EHRENBERG Kommunikation GmbH | WAC Wagner Consulting GmbH | WWK Vorsorge und Vermögenscenter Sascha und Bernd Petersen | MKC Marcus Klockenkämper (Einzelfirma) | Simple Cycle | elbmarketing | Human Resource Kontor, Michael Hörth | digital STRAIK GmbH | elbkind | Jaeger & Dancker GmbH | Zahnarztzentrum Astratum | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | AMD Produktion GmbH & Co. KG | Hammonia Reisebüro GmbH | SKT Sonderfahrzeuge, Kühlfahrzeuge, Transporter GmbH | Amsterdam Headshop | BÜRO 504 - Pander Wesselhöft GbR | Kanzlei BNM Hamburg | Holzwelten Tischlerei GmbH | Kale&Me GmbH | TUI Deutschland GmbH, FIRST Reisebüro - Orchideen | Thermotrafic GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | Grill-Kontor Hamburg GmbH | Arbeitsschutz Zentrum Petrich | Kupferkrug Riege Hotel-Restaurant | Niemann Architekten Achim Niemann | Hirschberg Umzüge & Transporte e.K. | Ganzoni-Catering | Optical Art Digital & Film GmbH | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Physioteam Lader-Holtorf | Hamburger Teile ATA e.K. | FunBowling U.S. Play GmbH | Albertson Markenbande GmbH & Co. KG | the white elephant Kommunikationsagentur | Rütter-Service-GmbH, Malermeisterbetrieb & Bau-Service | Kaffeeheimat GmbH | TGQ | Physiotherapiepraxis Rahlstedt | Nussknacker e.V. | Café Miller Inh. Steffen Masur | Vélo 54 - Hannes Leitner | Kallawe Marmor & Granit e.K. Inh. A. Knust | Galvao Schaefer GmbH | Pflegezentrum Lichtenfels GmbH | Ass Arbeitsschutzservice Struve e. K. | Delikat Feinkost GmbH | FRISCHER FILM | Eisvertrieb Hamburg GmbH „Fräulein von Elbe“ | Restaurant Markt-Koenig | GuH golfundhotel.com Marketing GmbH | Flo Peters Gallery | Accorinvest Germany GmbH - Mercure Hotel Hamburg Mitte | Veolia Umweltservice & Consulting GmbH | TCP-Group.de Steuerberatung Wirtschaftsprüfung Unternehmensberatung | Umbrella Coach & Buses GmbH | Allianz Hauptagentur Samed Topuzovic | Phone-Garage e.K. | Mereal Management GmbH | Markus Matt | Sunset Billard Wandsbek | osko Handels GmbH | Klimpel & Frerichs Versicherungsmakler GmbH | Kanzlei Röttger - Energierecht & Baurecht | Nina Kreuzfeldt - Coaching & Beratung | Reisebüro Cohrs | Signal Iduna Hauptagentur Kristijan Ramljak | Neu Start St. Pauli | WALKING BRANDS GmbH | Norddeutscher Inkasso Dienst N.I.D. GmbH | Separ Chemie GmbH | Steuerberatungskanzlei Hannelore Holste | Dahler & Company Eimsbüttel | Mosel Wein | Claus Hein Malerbetrieb GmbH | Salzraum Hamburg | Ingenieurbüro Peter Wulfthange | Eisprinzessinnen GbR | Original-Leckerlies, Inh. Tanja Goletz | Diäko GmbH | Das Fachwerk | Physioteam Hüpeden / Inh. Patrik Hüpeden | Alsterfit Magnussen GmbH | SMV Schacht Musikverlage GmbH & Co KG | ERS Elektro Recycling Service GmbH | Dachwerker Hamburg | Werkhaus GmbH | Miet Lieber GmbH | Ahrberg, Restaurant, K.-J. Zobel | Frank Seidler Montagendienst | OSJ Ingenieure | Sanitätshaus Schroll GmbH & Co. KG | Steuerberaterin Christl Wöbke | Elektro-Olmanns GmbH | Bettenhaus Benke | Apoidea e.V. | Projekt GmbH | Karsten Janke Konzertdirektion GmbH | Werner Kuntter e.K. | CTS Composite Technologie Systeme GmbH | Tip Top GbR, Tas + Altun | Sitrea Hamburg ApS (SITREA) | Living Bytes GmbH | Orientasty GmbH & Co. KG | M-Point Unternehmensnetzwerk GmbH & Co. KG | Cafeisia Norddeutschland GmbH | Mise en Place Germany GmbH | Polarlicht GmbH | Generalbau Bastian GmbH | Meister Peters - Heizung-Gas-Sanitär-Elektro | treyminds GmbH | Kpunkt Services Wolfgang Kaspar-Becker | Miraflores Blumenhandel Jaya Brinkmann | Breckwoldt's Delikatessen aus dem Meer | YourNetwork IT Service Hamburg | büro-planung-ausstattung gmbh | Sven Petersen Haus- & Grundstückbetreuung | Hansa Variete Theater | Gehlenbeck Systemhaus | Prosoda GmbH | Hans-P. Radbruch GmbH | CL Design e.K. - Studio für Lichtplanung und Gestaltung | Gabriele Andresen | Eschenburg Elektro.Kälte.Klima GmbH | SL-Immobilien

VIVA ST. PAULI



GEGENGERADEN GERD 9

## ÜBERRASCHUNGS-EI

Moin zusammen!

Man muss sich Fußball-Spielzeiten viel öfter wie Eier vorstellen. Also nicht die, die Leute wie Oliver Kahn so wichtig finden. Sondern die, aus denen Wachteln, Krokodile und Zilpzalpe schlüpfen.

Weil: Jedes Jahr ist es doch dasselbe. Man fiebert auf das erste Spiel, bisschen knittrig, wegen der Entzugerscheinungen. Man wartet. Und brütet. Was man mit Eiern ja genau so macht. Zwischendurch hört man, ob's aus dem Saison-Ei irgendwelche Lebenszeichen gibt. Jedes Picken, jedes Knacken, jede noch so kleine Bewegung - Weltereignis.

Und wenn es nicht knackt oder zu wenig, wenn die Schale sich komisch anfühlt oder im Ei so gar kein Leben ist - Katastrophe. Weltende! Abstieg, Lizenzentzug, Stadionverkauf, Umwandlung der Gegengerade zum Designerloft, Süd wird Hotel, Nord ein Einkaufszentrum und die Haupt zur Schnellimbissfiliale. Aus der Insolvenzmasse kauft der HSV den Vereinsnamen und ist endlich mal cool.

Alles schon passiert. In meinem Kopf. Weil: Könnten ja alle recht haben. Könnte ja wirklich schlimm werden diesmal. Könnte uns ja wirklich der Himmel auf den Kopf fallen. Gefühlt war das ja wohl das unvorfreudigste Vorsaison-Ei seit ungefähr 2000. Und dann? Überraschung! Siegesserie zu Hause! Auswärts unschlagbar! Testspielsieg gegen Werder! Sogar im DFB-Pokal sind wir noch drin. Also ich glaube, wenn aus diesem Saison-Ei was schlüpft, dann ist es ein (braun-weißer!) Storch. Damit ich ihn mir braten kann.

Einziges Problem: Eier sind zerbrechlich. Und so wird das dann wohl doch wieder ne Zitterpartie. Aber lieber Eierlaufen als Holz-Eier ausbrüten. Die gehen zwar nicht kaputt. Aber machen auch garantiert keinen Spaß.

EUER GERD



GERHARD VON DER GEGENGERADE, BESSER BEKANNT ALS GEGENGERADEN-GERD, IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER DES FC ST. PAULI. GEGEN EINE SONDERLEBENSMITTELIZENZ FÜR TANTE KRIEMHILDS DOPPELT GEBRÄUNTEN EIERLIKÖR HAT ER SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN.



ES GIBT FUSSBALL UND ES GIBT FC ST. PAULI.  
ES GIBT WHISKEY UND ES GIBT JACK.



JACKDANIELS.DE

BITTE GENIESSE JACK DANIEL'S VERANTWORTUNGSBEWUSST.

Massvoll-  
genossen.de

JACK DANIEL'S UND OLD NO. 7 SIND EINGETRAGENE MARKEN. ©2019 JACK DANIEL'S. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

ST. PAULI



IST DIE

EINZIGE

MÖGLICHKEIT.

**HEY WERBUNG, MACH MAL PAUSE!**

Mach lieber ein bisschen Platz für die Wahrheit.



congstar

# WORKSHOP „SOZIALE MEDIEN“: „AUFKLÄRUNG BETREIBEN UND DABEI DEN ZEITGEIST TREFFEN“



congstar



Soziale Medien können Karrieren beeinflussen. Für einige positiver, für andere aber auch negativer Natur. Und deswegen ist es unserem Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) besonders wichtig, dass seine Talente von der U12 bis zur U23 in einem Workshop über die Möglichkeiten und Risiken von Instagram, Facebook, Snapchat & Co. aufgeklärt werden.

Für diese Workshopreihe hat sich das NLZ externe Unterstützung an die Kollastraße und den Brummerskamp geholt. Axel Dittmann und Alex von Kuczowski betreiben einen eigenen Podcast („Einfach gemacht“), bei dem sie sich mit Social Media beschäftigen, und sind in ihrem Berufsleben in unterschiedlichsten Bereichen der Medienbranche tätig.

„Soziale Medien sind kein Trend, sondern unser Alltag“, sagt die Pädagogische Leiterin Stephanie Goncalves Norberto. „Als NLZ wollen wir

die Jungs damit nicht alleine lassen und ihnen nicht nur die Chancen, sondern auch die Risiken vermitteln. Dafür haben wir zwei Experten zwei altersentsprechende Workshops konzeptionieren lassen.“

Die beiden Referenten binden die Nachwuchskicker in ihren Vortrag mit ein. Sie verschaffen sich aber auch einen Überblick über das Nutzerverhalten der Kiezkicker. Bei der U16 sind vor allem WhatsApp, Instagram, Snapchat, YouTube aber auch „neuere“ Plattformen wie TikTok oder Twitch beliebt. Weniger Facebook. Ein einprägender und treffender Begriff ist die „Head-Down-Generation“, weil der Blick auf das kleine Display nach unten gerichtet ist.

Während des Vortrags haben die St. Paulianer ihre Handys auf einem Tisch abgelegt. Zwischendurch blinken die Smartphones. Push-Nachrichten. Wie die Nutzungs-Fragerunde herausstellt, verbringen alle im Raum mehrere Stunden am Tag im Internet und senden im Schnitt zwischen 30 bis 40 WhatsApp-Nachrichten.

„Wir sehen es als unsere Pflicht an, den Jungs im Umgang mit sozialen Medien Unterstützung zu bieten. Aufklärung zu betreiben und dabei den Zeitgeist zu treffen“, sagt NLZ-Leiter Roger Stitz. „Wir

wollen Themen schwerpunktmäßig bespielen und schulen, die über die Leistung auf dem Platz hinausgehen.“ Der Workshop soll Social Media aber auch nicht verteufeln. Es birgt Möglichkeiten und Risiken. Einige Spieler stellen über ihre Kanäle eine exklusive Nähe zu ihren Fans her. Andere erfahren über Nacht unerwartete Prominenz wie Sandhausen-Mittelfeldspieler Rurik Gislason bei der Weltmeisterschaft 2018. Auf der anderen Seite vergisst das Netz nicht. Und was die Jungs heute posten, könnte sie schon morgen wieder einholen.

Ein bekanntes Beispiel aus dem Profisport, das auch Dittmann und von Kuczowski ihren Jungs vorführten, ist der spanische Fußballer Junior Firpo. Der heute 23-jährige beleidigte im Alter von 15 Jahren seinen heutigen Mitspieler und Weltfußballer Lionel Messi via Twitter. Nachdem der Linksverteidiger im Sommer von Betis Sevilla zu den Katalanen wechselte, konfrontierten einige aufmerksame Journalisten den Neuzugang mit seinen damaligen Tweets. Eine Situation, der er gerne aus dem Weg gegangen wäre. Eine Situation, in die unsere Nachwuchsspieler hoffentlich nie kommen werden.

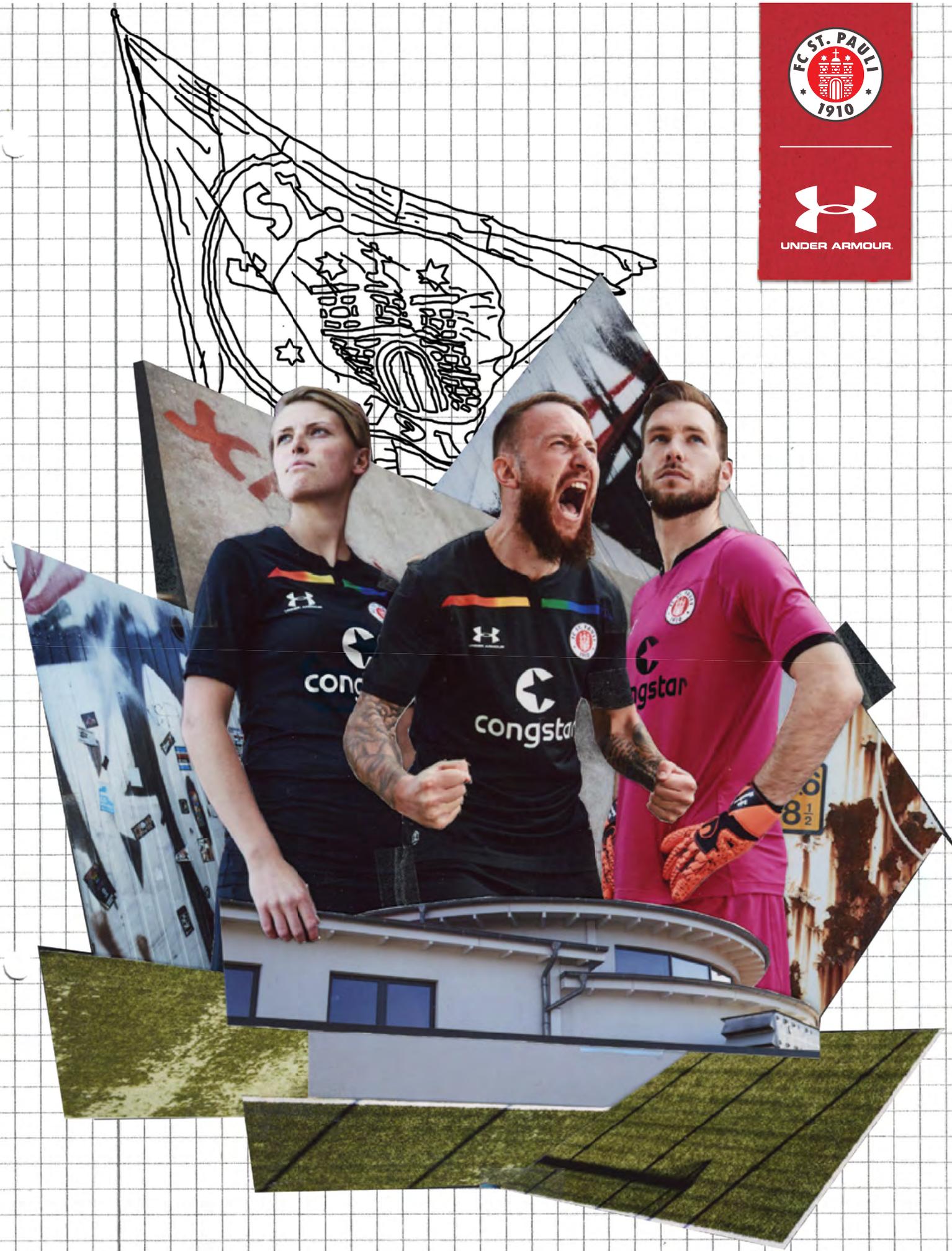
TEXT: MORITZ STUDER  
FOTO: FCSP

**DIE YOUNG REBELS SIND JETZT AUCH AUF INSTAGRAM!**



@fcstpauli.nlz





UA.COM @UNDERARMOURDACH #WEWILL

1910 e.V.

# GUT BESUCHT UND WIRTSCHAFTLICH GESUND"



Text: 1910 e.V.  
Fotos: Christoph Nagel, Sabrina Adeline Nagel, Gerd Bitzer, Grand Hotel van Cleef

„Die erste Mitgliederversammlung im ‚alten Clubheim‘“, freute sich 1910 e.V.-Vorstandsmitglied Christoph Nagel. „Das Ambiente verbessert sich von Jahr zu Jahr“. Rund 70 Mitglieder des Förder- und Betreibervereins des FC St. Pauli-Museums waren am Dienstag (16.10.) ins Museum in der Gegengerade gekommen, um sich über die Strategie auf dem Weg zur Dauerausstellung und andere wichtige Themen zu informieren.

Nach wie vor zeigt sich das Foyer mit 1910-Weinbar trotz des gegenwärtigen Museums-Umbaus im KIEZBEBEN-Look. Und unterstrich so eine Botschaft des Vereinsvorsitzenden Michael Pahl: „Es war einmal ein kleiner Verein ...“ – so begann er seinen Vortrag und zog überraschende Parallelen zwischen den (durch ihn persönlich miterlebten) Anfängen von Viva con Agua und 1910 e.V. „So unterschiedlich beide Organisationen sind – sie haben es weit gebracht“, so Pahl.

Der Kontrast zwischen einer Diskussion im „Abendblatt“-Online-TV von 2012 mit dem damaligen FC St. Pauli-Geschäftsführer Michael Meeske, Sönke Goldbeck und Christoph Nagel und aktuellen Fern-

sehbeiträgen über das Museum unterstrich diese Nachricht: War 2012 noch alles andere als sicher, ob das Museum Wirklichkeit würde, ist es 2019 erfolgreiche Realität. Wie die durch Sönke Goldbeck präsentierten Zahlen beweisen, ist das FC St. Pauli-Museum gut besucht und wirtschaftlich gesund – und das trotz erheblicher sechsstelliger Investitionen in den Zweckbetrieb (u.a. in die KIEZBEBEN-Ausstellung, das durch Rainer Klinitzki geleitete Archiv mit dem Zeitzeugen-Projekt und die Inklusionslösung „Blindspotter“).

Das große Interesse zeigen auch die erstmals präsentierten Zwischenergebnisse der aktuellen Online-Umfrage zur Dauerausstellung (läuft noch bis 19.10., Link auf [www.fcstpauli-museum.de](http://www.fcstpauli-museum.de)): „Werte, Fankultur und 1. Mannschaft werden als Einheit gesehen – das passt zu der Richtung, in die auch wir denken“, so Christoph Nagel. Bis zur JHV hatten bereits 1300 TeilnehmerInnen ihre Wünsche und Hoffnungen für die Museums-Entwicklung zum Ausdruck gebracht.

Die wiederum, so eine wichtige Weichenstellung, steht unter dem Motto „KIEZBEBEN-Praxis statt Big Bang Theory“: Statt einer lan-

gen Schließungszeit mit massiven Umbauten wird der Weg zur Dauerausstellung mit kleineren, aber stetigen Verbesserungen realisiert. Bereits Mitte/Ende November sollen die ersten Ergebnisse zu sehen sein. Mit sehr großer Mehrheit beschlossen die Mitglieder zudem eine vom Vorstand vorgeschlagene Satzungsänderung, die einen wesentlichen Museumszweck klarer auf den Punkt bringt: Nämlich, dass zu den Aufgaben eines Museums für den FC St. Pauli nicht nur die Information zu dessen Historie gehört, sondern auch die Vermittlung seiner Werte, Fankultur und Gegenwart.

**Möchtest Du Mitglied bei 1910 e.V. werden, das Museum unterstützen und über seinen Weg mitbestimmen? Dann melde Dich doch einfach an! Es geht schon ab 2 Euro im Monat und der Antrag ist schnell ausgefüllt: [www.fcstpauli-museum.de/mitgliedschaft/](http://www.fcstpauli-museum.de/mitgliedschaft/)**



## MILLERNTOR „ON TOUR“

Bei ihrem letzten Besuch nahmen Veronika und Holger von Stadionmodellbau Tribian das Modell des alten Millerntor-Stadions mit nach Duisburg. Dort wird es vervollständigt. Nach wie vor am Platz ist das neue Millerntor – Ihr könnt dort als Miniatur-Figur einziehen! Infos unter: [www.miniatur-millerntor.de](http://www.miniatur-millerntor.de)



## JAHRI00-SHIRTS IM 1910-SHOP

Historisches Datum, günstiger Preis: Nicht nur am 19.10. sind die inzwischen seltenen, aber immer noch schicken „FC St. Pauli-Jahr100“-Shirts im 1910-Container vor der „Süd“ und online erhältlich. Und das für nur 5 Euro. Schaut vorbei, es gibt weitere Angebote! [www.1910shop.de](http://www.1910shop.de)



## 23.10.: WEINBAR-KONZERT

Trotz KIEZBEBEN-Pause: Am Mittwoch (23.10., Einlass: 19 Uhr) gibt's in der 1910-Weinbar ein tolles Konzert, präsentiert von Grand Hotel van Cleef! Auf der Bühne stehen „Young Rebel Set“-Sänger Matt Wilde sowie der kanadische Songwriter Michal Erenberg. Tickets für 14,80 Euro unter: [www.ghvc-shop.de](http://www.ghvc-shop.de)



## FCSP GOES VBL

Nachdem Ende September bereits der Einstieg in den eFootball bekannt gegeben wurde, wird der FC St. Pauli nun auch in der am 4. November startenden Saison 2019/20 der Virtuellen Bundesliga (VBL) an den Start gehen. Zum Auftakt geht es gegen Borussia Mönchengladbach.

Gemeinsam mit Hauptsponsor congstar, der hierzu sein Engagement um die virtuelle Komponente erweitert, wird sich der FC St. Pauli mit den weiteren teilnehmenden Vereinen aus der bundesweiten Profirlandschaft messen. Als Hauptsponsor des VBL-Teams wird congstar nicht nur auf den Trikots der Spieler vertreten sein, sondern außerdem das congstar-Séparée am Millerntor, das eigens

für die gemeinsamen Gaming-Aktivitäten umgebaut wurde, zu Trainingszwecken und für ausgewählte Spieltage nutzen. Darüber hinaus können alle Fans des FC St. Pauli die Spiele und Aktivitäten im vereinseigenen Twitch-Account verfolgen, der ebenfalls exklusiv von congstar präsentiert wird.

„Mit der Teilnahme an der VBL probieren wir uns nun auch im professionalisierten eFootball aus. Wir setzen dabei auf Spieler-Talente, die uns nicht nur sportlich, sondern auch als Wertebotschafter würdig vertreten. Deshalb werden sie auch in den schwarzen Regenbogen-Trikots an den Start gehen. Unser Dank gilt zudem unserem Hauptsponsor congstar, der uns unsere eSports-Aktivitäten erst ermöglicht“, erklärt Martin Drust, Geschäftsführer Marketing beim FC St. Pauli.

Christiane Kohlmann, Senior Manager Sponsoring und Live-Kommunikation bei congstar ergänzt: „Wir freuen uns, die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem FC St. Pauli auf die nächste Stufe zu heben. Nach dem sehr erfolgreichen Mobile Gaming Festival möchten wir uns nun gemeinsam weiter in der Gaming-Szene etablieren. Wir sind fest davon überzeugt, dass beide Partner nicht nur in der realen, sondern auch in der digitalen Fußballwelt erfolgreich sein werden“.

Zum Auftakt der ersten VBL-Saison der Vereinsgeschichte geht es gegen die Mannschaft von Borussia Mönchengladbach. In diesem Sinne: Forza St. Pauli!

TEXT: FCSP



**BOOSTER**  
ENERGY DRINK

# Jetzt kommt zusammen, was zusammen kickt.

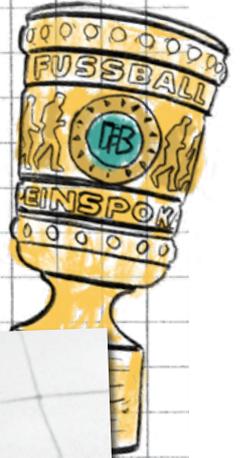
Booster und der FC St. Pauli sind ein Team.

exklusiv bei:

EDEKA | Netto Marken-Discount | BUDNI

Gib't's im Stadion!

# HERBST 1974: ST. PAULIS HÖCHSTER DFB-POKALSIEG



Abgesehen von der legendären „Bokal“-Serie vor 14 Jahren verbindet der gemeine St. Pauli-Fan den DFB-Pokal in aller Regel mit Begriffen wie „Erstrunden-Aus“, „blamable Leistung“ oder auch „glücklich weitergekommen“. Vor genau 45 Jahren jedoch sah die braunweiße Pokalwelt noch ein wenig rosiger aus: Am 26. Oktober 1974 fertigte man nämlich am heimischen Millerntor vor lediglich 2.500 Zuschauern den damaligen Süd-Zweitligisten Mainz 05 mit 8:3 Toren ab.

Die „Bild am Sonntag“ sah auf Mainzer Seite „gefälliges Klein-Klein-Gedaddel“, bei den Unsrigen eine „glasharte“ Abwehr, ein schnelles Mittelfeld „voller Ideen“, sowie einen Sturm, der „in jeder Minute für ein Tor gut“ war. Offensivkraft Rüdiger „Sonny“ Wenzel, der an diesem Sonabend zwei Treffer zum Kantersieg beitragen konnte (im Bild rechts beim Treffer zum 4:1), erinnert sich heute zwar weder an seine beiden ersten DFB-Pokaltore noch an die Partie selbst; doch an diese seine erste Saison am Millerntor hat er gute Erinnerungen: „Mein Trainer beim VfB Lübeck, Kurt „Jockel“ Krause, hatte mich bei seinem Wechsel zum FC St. Pauli mitgenommen, und das war für mich natürlich ein Riesen-Sprungbrett.“

Jeweils zweimal Wenzel und Horst Neumann sowie Horst Wohlers, Klaus-Dieter Bone, Johnny Petersen und Wolfgang Kulka besorgten

durch ihre Treffer den Sprung in die dritte Hauptrunde, wo man dann allerdings mit 1:4 beim Erstligisten 1. FC Köln den Kürzeren zog. Das 8:3 gegen Mainz ist aber der bis heute höchste Pokalsieg, den der FC St. Pauli seit Einführung des Pokalwettbewerbs 1952 in einer Hauptrunde einfahren konnte. Der höchste Sieg in der Qualifikation für die erste Hauptrunde des DFB-Pokals gelang dem FC St. Pauli mit einem 10:1 übrigens am 25. Mai 1953 gegen den Waltershofer SV.

Sei es Zufall oder nicht: Gut eine Woche später erblickte „Sonny“ Wenzel am 3. Juni 1953 in Lübeck das Licht der Welt. Jener Goalgetter, der 21 Jahre später für 19.000 D-Mark vom ortsansässigen VfB zum FC St. Pauli wechseln sollte. Insgesamt 24 Treffer markierte Wenzel in seiner ersten Saison der 2. Bundesliga, die in eben jenem Jahr zweigeteilt als Ersatz für die bisherigen fünf Regionalligen eingeführt worden war. Die Spielzeit beendete der FC St. Pauli als Tabellendritter. Rüdiger Wenzel wurde allerdings nach nur einer Spielzeit für damals bemerkenswerte 440.000 D-Mark an Erstligist Eintracht Frankfurt verkauft.

Vier Jahre kickte er – auch international – sehr erfolgreich in Hessens Metropole, danach deren fünf bei Fortuna Düsseldorf, ehe er 1984 den Weg zurück ans Millerntor fand. Nach sechs Jahre blieb

der Torjäger am Millerntor, beendete seine Karriere dann 37-jährig. Als Trainer wollte Wenzel danach jedoch nicht arbeiten, weil er „nicht den Nerv gehabt“ hätte, zu erleben, wie Ideen des Trainers nicht auf dem Platz umgesetzt werden. Stattdessen betrieb er 22 Jahre lang einen eigenen Schreibwarenladen in Bad Segeberg.

Heute lebt Wenzel nebst Ehefrau im beschaulichen Klein Rönnau direkt am Segeberger See und beschäftigt sich als 66-jähriger Rentner neben der Gartenarbeit und ein wenig Tennis am allerliebsten mit seinen Enkelkindern, die seine beiden Töchter in die Welt gesetzt haben. „Das dritte ist gerade im Anflug“, wie er am Telefon ausdrücklich betont. Das Pokalmatch des FC St. Pauli beim VfB Lübeck vor einigen Wochen hat Wenzel zwar live an der Lohmühle mitverfolgt, doch war dies „das erste Mal seit vielen Jahren“, dass er in einem Stadion gewesen war. „Meine Enkelkinder bedeuten mir heute irgendwie mehr, als der Fußball, der doch so lange im Mittelpunkt meines Lebens gestanden hat“, zieht Rüdiger Wenzel ein durchaus nüchternes Fazit.

TEXT: RONNY GALCZYNSKI  
FOTO: WITTERS



**GUDE ODER SO...  
AUS DEM FANLADEN!**

Unsere letzten Wochen waren wild und arbeitsreich (Teamtage, Vorträge, Kiezkick-Ferienprogramm und mit der U18 nach Israel), sodass diese Heimspielnews schon etwas früher getippt werden mussten. Aktuellste Infos zu Auswärtsfahrten, Terminen und natürlich Fanszenen-Gossip findet Ihr auf unserer Webseite und den Social-Media-Kanälen.

**HEIDENHEIM AUSWÄRTS**

Zum Spiel am Sonntag (27.10.) ist eine Busfahrt vom Millerntor (Südkurve/Ecke Gegengerade) angefragt. Voraussichtliche Abfahrtszeit: 2:30 Uhr, voraussichtliche Rückkehr in HH: ca. 1 Uhr. Die Fahrpreise betragen 50,- Euro normal und 40,- Euro für AFM-Mitglieder. Tickets: Steh 13,50 Euro, Steh erm.: 8,- Euro, Sitz (sichteingeschränkt!) 13,50 Euro. Der freie Verkauf der Tickets auch für Nicht-Fanclubmitglieder sowie der Verkauf der vorbestellten Tickets haben am Dienstag (15. 10) begonnen.

**AUE AUSWÄRTS**

Zum Spiel am Freitag (22.11.) bieten wir eine Busfahrt an. Abfahrt ist vor der Gegengerade des Millerntor-Stadions um 8:30 Uhr. Rückkehr ist für voraussichtlich 4:45 Uhr anvisiert. Die Busfahrt

kostet 54 Euro normal und 44 Euro für AFM-Mitglieder. Fanclubs können ab Sonntag (20.10.) bis Sonntag (3.11.) von ihrem Vorbestellrecht Gebrauch machen. Im Laufe der folgenden Woche werden die Fanclubanfragen beantwortet. Der freie Verkauf der Tickets auch für Nicht-Fanclubmitglieder sowie der Verkauf der vorbestellten Tickets beginnt am Montag (11.11.) hier im Fanladen.

**U18**

Zum Zeitpunkt des Abtippens dieser Zeilen stand zumindest schon mal fest, dass wir doch noch 2019 eine Fahrt für die U18 anbieten können. Haltet Euch den Sonntag (8.12.) frei, wir fahren nach Regensburg mit der Bahn!!

Schönes Spiel, aber Hauptsache drei Punkte!  
Euer Fanladen

**Jakob, Justus, Julian, Maleen,  
Maria, Sven und Ulf**



**KURZ  
NOTIERT**

**HINZ & KUNZT UND  
ST. PAULI - DAS PASST  
AUCH AM KOCHTOPF**

Bereits zum dritten Mal organisiert Stadionsprecher Klaus Schüring unter dem Motto „Kochen, essen, Gutes tun!“ ein Chili-Cook-Off, gemeinsam mit Hinz & Kunzt in der Rindermarkthalle St. Pauli. Am Sonntagabend (26.10.) werden die Kochlöffel gekreuzt, um den Titel des „Chili-Champion von Hamburg“ zu vergeben. Sechs Teams werden alles geben, um am Ende des Tages ihr Chili con oder sin Carne als das „Best Chili in Town“ bewertet zu sehen. Bei der Verkostung werden freiwillige Spenden für Hinz & Kunzt durch die Koch-Teams gesammelt. Start der Veranstaltung ist um 10 Uhr, die Verkostung erfolgt ab ca. 15 Uhr.

**„KICK THE BORDERS“**

Mit dem Fußball Grenzen verschwinden lassen. Das haben der FC St. Pauli und das Projekt Sehhilfe im vergangenen Jahr auf Sizilien versucht. Eine Woche lang trainierten in der sizilianischen Hafenstadt Syrakus italienische Jugendliche mit Geflüchteten unter der Anleitung von Trainern der Rabauken. Der Film zum Projekt vom Arbeitskreis Refugees wird am Freitag (25.10.) in den Fanräumen gezeigt. Kommt vorbei!

**KUCHENVERKAUF IM UMLAUF**

Am heutigen Spieltag verkaufen die FC St. Pauli Rabauken in den Umläufen des Millerntors Kuchen. Die Erlöse aus dem Verkauf fließen in eine Veranstaltung für Obdachlose, die am Dienstag (13.11.) am Millerntor stattfindet. Esst Kuchen für die gute Sache!



**HERAUSGEBER:**

FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG  
Harald-Stender-Platz 1  
20359 Hamburg  
Tel.: 040/31 78 74-0  
Fax: 040/31 78 74-989  
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

**VERANTWORTLICH:**

Anne Kunze

**VERLAG:**

Eigenverlag

**REDAKTIONSLEITUNG:**

Lennart Förster

**REDAKTIONELLE  
MITARBEIT:**

Christoph Nagel, Fanladen St. Pauli, Gerhard von der Gegengerade, Hauke Brückner, Jörn Kreuzer, Moritz Studer, Moritz Prehler, Ronny Galczynski

**GRAFIKDESIGN:**

Jan Kamensky

**FOTOS:**

Archiv 1910 e.V., Christoph Nagel, FC St. Pauli, Gerd Bitzer, GHvC, Sabrina Adeline Nagel, Witters

**DRUCK:**

Minx Print Solutions GmbH



NEVER WALK ALONE:



**ENDLICH  
GEKÜHLTES  
BIER  
MIT GUTEM  
GEWISSEN  
TRINKEN**

**JETZT WECHSELN:  
WWW.KIEZSTROM.COM**

KiezStrom ist 100% Ökostrom von LichtBlick und dem FCSP. Pro Kunde und Monat spenden wir eine kWh KiezStrom für soziale Projekte rund um den Kiez.  
**Das hilft dem Kiez und der Umwelt.**

**SCHNELLER WAREN  
SIE NOCH NIE AN DER  
NÄCHSTEN AMPEL!**

**MB C-Klasse AMG  
110,- / Tag  
200 km frei**

**STARCAR  
ST. PAULI  
PRETZELER AUTOVERMIETER**

Die neue C-Klasse AMG bei STARCAR günstig mieten:  
**0180/55 44 555**  
(0,14 €/Min. aus dem Festnetz; max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)

**STARCAR  
Autovermietung**

Werbung der STARCAR GmbH, Werneubling, Südstr. 282, 20337 HH